

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 3 (1927)

**Heft:** 13

**Rubrik:** Die bunte Welt

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Mieze ist gereizt

## DIE BUNTEWELT

### Die Frau in Hosen

Nachdem der große Modekünstler Paul Poiret jüngst unter die Schauspieler gegangen ist, treibt ihn sein Ehrgeiz nun, sich auch den Propheten zuzugesellen. Freilich gilt seine Voraussage seinem eigenen Fachgebiet, der Mode. In

dreizig Jahren werden alle Frauen Hosen tragen, und Röcke werden so der Vergangenheit angehören wie die langen Haare heute schon. So lautet seine, in einem illustrierten Artikel des «Forums» niedergelegte Weissagung, und viele fühlende Modedamen stimmen darin mit ihm überein, daß alle Anzeichen für die Erfüllung dieser Propheteiung sprechen. Als ein unerträgliches Schicksal, dem sich keine Frau wird entziehen können, sieht Poiret diese kommende

Mode an. Der amerikanische Geist wird es sein, der für sie kämpft, während die französischen Modezeichner sich trotz allem stets bemühen werden, die Hosen durch hoseartige Kleidungsstücke nur vorzutäuschen. «Je weiter sich der amerikanische Geist ausbreite, so führt Poiret aus, desto männlicher und strenger wird die Frauenmode werden. Gar bald werden wir den Hosenrock in verschiedener Gestalt erleben. Aber die Hosenmode für Frauen wird keine kurzlebige Erscheinung sein; sie wird so unentzerrbar alle in ihren Bann ziehen, wie heute das kurzgeschnittene Haar. Natürlich haben wir heute noch viele Franen, die grollend beiseite stehen und gegen den Bubikopf protestieren; aber ich sage es mit aller Bestimmtheit, daß die

Frauen, die sich heute noch weigern, das goldene Vließ ihrer Haare auf dem Altar zu opfern, bald von jenen besiegt sein werden, die kühn zur Schere gegriffen haben, und daß die, welche allzu lange zaudern, schließlich der Lächerlichkeit anheim fallen werden. Man wird dazu gelangen, auch die Hosen praktischer und gesünder zu finden als die bisherige Tracht. Selbst die Abendtoiletten werden einfach und streng werden. Die Bilder, die dem Artikel beigegeben sind, zeigen uns diese Damen der nächsten Generation. «Eine kapriole Dame vom 1937» stellt eine junge Frau in einem Hosenanzug dar, mit Pelzbesatz an den Ärmeln und an den Fußknöcheln, während auf einer zweiten Abbildung das Modell einen sehr kurz geteilten Rock aufweist, den lange Gamaschen ergänzen, so daß die Dargestellte viel Ähnlichkeit mit einem Schafhirten des 18. Jahrhunderts zeigt.



In stiller Mondscheinnacht....

### SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT

## 4½% Eidgenössische Anleihe, 1927, von Fr. 150,000,000

zur Konversion bzw. Rückzahlung der am 5. September 1927 fälligen 4½% Eidg. Kassenscheine

V. Serie, 1923, von Fr. 151,400,000

Emmissionskurs für Konversionen und Barzeichnungen: 97% Rendite: 4.84%.

Konversions-Soulte: Fr. 34.90 per Fr. 1000. — konvertiertes Kapital.

Die Obligationen dieser Anleihe können jederzeit zum Emmissionskurs von 97%, plus laufende Zinsen, zur Entrichtung der eidgenössischen Kriegsteuer verwendet werden.

Konversionsanmeldungen und Zeichnungen werden vom **26. März bis 4. April 1927, mittags**, entgegengenommen bei sämtlichen Banken, Bankfirmen und Sparkassen der Schweiz, die im ausführlichen Prospekt als Zeichnungsstellen aufgeführt sind.

Bern und Basel, den 25. März 1927.

Kartell Schweizerischer Banken.

Verband Schweizerischer Kantonalbanken.



Kein anderes Geschenk wird ihn mehr freuen...

Aber eine gute Uhr, ein wirkliches Vorbild der Zuverlässigkeit, ein Erzieher zur Pünktlichkeit! Nicht auf die äußere Schale kommt es an, sondern auf die Seele, das Werk, diese kleine Maschine, die Tag für Tag, jahrzehntelang ununterbrochen ihre Arbeit leisten soll.

Kann die Uhr des Grossvaters, die bereits ein Menschenleben lang diente, als Konfirmationsgeschenk in Frage kommen? Kaum! Denn wie jede andere Maschine nützt auch die Uhr sich ab, wird unmodern. Auch machte die Technik Fortschritte, die Uhren wurden besser, ihre Form gefälliger.

Also schenke nur eine gute Uhr, mit wirklicher Garantie, eine Uhr, die nach 10 Jahren gleichviel Freude bereitet, wie am ersten Tag! Solche Uhren kauft man nicht beim Gelegenheitshändler oder in Versandhaus, sondern nur beim ortsnässigen Uhrmacher, der als Fachmann das nötige Vertrauen einflösst.



Unübertraffen bei Kopf-, Zahnschmerzen, Gicht, Rheumatismus, Neuralgie usw. Echtheit und Qualität verbürgt nur die Originalpackung mit der Reglementations-Vignette und dem Bayerkreuz.

Preis für die Gläschen Fr. 2.— Nur in den Apotheken erhältlich.



Ety längren Aufenthalt in PARIS bestens empfohlenes Familienhaus (möbliert, Zimmer samt Küche, mit Geschirr und Geschirr, elektr. Licht u. mod. Komfort), «Le Logis», 54, Avenue d'Italie, 54, Telef. Gobelin 6555. — Nähe der Metro-Station u. der Tramway- und Autobus-Haltestelle.



NEU!  
WEBER'S  
**LIGA-HAVANA**  
CORONA

Hochklassiges Fabrikat — Feine Havana-Mischung  
Preis Fr. 1.20, das Etui zu fünf Stück

Weber Schne A.G.  
MENZIKEN



Seiden-Woll- &  
Waschstoffe

Muster gerne zu Diensten  
GRIEDER & CIE.